



Forensische Psychiatrie im Ökumenischen Hainich Klinikum lädt ein zum Tag der offenen Tür

Datum: Samstag, 18. Juni 2016

Traditionsveranstaltung wird auch in diesem Jahr fortgesetzt

Mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 18. Juni 2016, möchte die Forensische Psychiatrie (Maßregelvollzug) im Ökumenischen Hainich Klinikum Mühlhausen-Pfafferode wieder Einblicke in sozialtherapeutische, psychotherapeutische und psychiatrische Bereiche ihrer Tätigkeit geben.

In der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr stehen die Mitarbeiter des MRV für detaillierte Informationen und Fragen zur Verfügung. Für die Besucher und die geladenen Gäste stehen die Abteilungen der Arbeitstherapie, die Patientenschule und verschiedene Projektarbeitsgruppen der Freizeitgestaltung offen.

Für die gastronomische Versorgung zu moderaten Preisen sorgen die hauseigene Cafeteria und die Küche des ÖHK.

Traditionell eingebunden in diesen Tag der offenen Tür ist der Holzbildhauer-Workshop „Kunst hilft heilen“ im Außenhof der Klinik. Dieser hat bereits am vergangenen Montag begonnen und wird am Samstag seinen Abschluss finden. In diesem gemeinsamen Projekt von Patienten und Bildhauern wurden und werden seit Jahren verschiedenste Holzskulpturen geschaffen, die bereits auf dem Gelände des Ökumenischen Hainich Klinikums zu sehen sind. In diesem Jahr steht der Workshop unter dem Thema „Bankgeheimnisse“. Was sich dahinter verbirgt, können die Besucher von den Künstlern direkt erfahren. Zu Gast sind Jess Fuller aus Rudolstadt, Natalie Tekampe aus München, Michael Steigerwald aus Steinach/Baden, Judith Franke aus Wurzbach und Katharina Günther. Wie Initiator, Holzbildhauermeister Heinz Günther aus Hüpstedt, alias Heinrich von Thüringen mitteilte, werden auch wieder einige Wünsche erfüllt. So bekommt der Kindergarten in Niederdorla eine Tierskulptur, entweder einen Bären oder ein Pony und das Förderzentrum in Birkungen überdimensionale Schlangen und Holzwürmer als Balancierbalken für sportliche Übungen.

Weiterhin war zu erfahren, dass die Einnahmen aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen, von Eis und Rostwürsten dem Kinderheim des Priorates am Stadtwald als Spende übergeben werden.